

Übersicht

Wiking 077659 - Krampe Rollbandwagen SB II 30/1070 - schwarz

Wiking

Produktnummer: A319470



Preis

UVP 119,95 € *** (9.97% gespart)
107,99 €*

Preise inkl. MwSt. zzgl. Versandkosten



Beschreibung

Dank Rollband ist Entladung ohne Anheben kein Problem. Es ist die neue Transportgeneration in der Landwirtschaft und damit eine Alternative zu den bekannten Abschiebewagen, die bislang für Schüttgut vorherrschende Bedeutung hatten: Der Sattelaufleger Bandit SB II 30/1070 von Krampe wird im Alltagsbetrieb dank der bodenseitigen Rollbandtechnik nicht angehoben und kann somit auch in niedrigen Hallen entleert werden – eine wirkungsvolle Innovation. WIKING miniaturisiert den Horizontallader mit maßstäblichen Funktionen und lässt ihn mit schwarzem Fahrgestell und schwarzer Mulde in die Serie fahren. Das System überzeugt, denn die hohe Standsicherheit beim Entladevorgang schafft Berechenbarkeit und öffnet ein breiteres Einsatzspektrum. Neben Gütern wie Getreide, Silage, Dünger, Hackschnitzel, Pellets oder Schreddergut lassen sich auch anhaftende Güter wie Kompost und Klärschlamm nahezu rückstandsfrei entladen. Bei formfesten Gütern wie Kompost erzielt das Rollbandsystem des Bandit SB II 30/1070 beim Entladen einen ungewöhnlich hohen Schüttkegel und schiebt das Zugfahrzeug nebst Anhänger beim Entladevorgang regelrecht nach vorne. Das ist ideal, wenn die Hinterachse des Sattelauflegers entlastet wird, somit der Grip fehlt und das Gespann wieder von der Entladestelle losfahren muss. Die zügige Entladezeit von 80 Sekunden schlägt bei kurzen Zyklen zusätzlich positiv zu Buche. Die einfache Reinigung ist gegenüber dem Schubbodensystem ein weiterer großer Pluspunkt. Ideal ist auch der rutschfeste Boden, der sich in Verbindung mit der Beladeoption auch zum Transport von Palettenware, Strohballen oder Bigpacks eignet. Das Krampe-Vorbild verfügt über ein zulässiges Gesamtgewicht von 35 Tonnen, die Nutzlast liegt bei 27 Tonnen. Alle Funktionen maßstabsgerecht simulierbar. Selbstverständlich kann die heckseitige Klappe vollständig nach oben bewegt werden, sodass ein müheloses Abladen der Fracht möglich wird. An der geschlossenen Mulde lässt sich heckseitig mit einer Hebelbewegung die Entladeöffnung zur besseren Dosierung von feinem Schüttgut freigeben. Überdies sind die Stützen im vorderen Bereich des Auflegers variabel herausfahrbar, sodass der Aufleger auch abgekoppelt einen festen vorbildgerechten Stand erreicht. Wie es sich für WIKING gehört, wird auf die Bremsklötze ein besonderes Augenmerk gelegt. Diese sind auf beiden Auflegerseiten eingesteckt und können bei Bedarf unterhalb der Räder in Position gebracht werden.

Produktinformationen

Größe:	1
--------	---